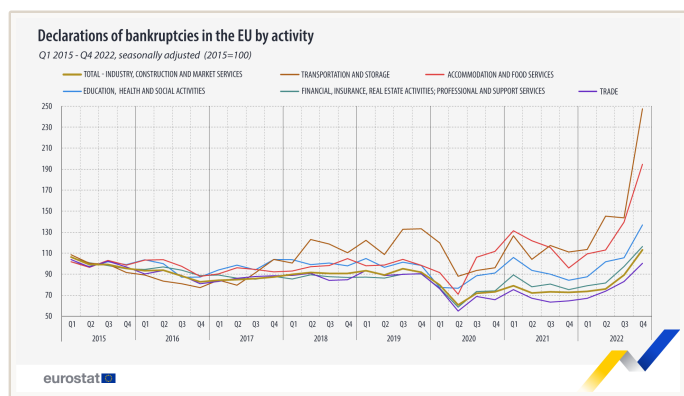
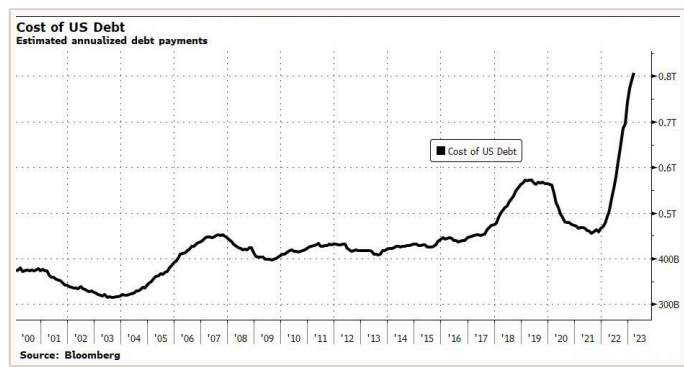


Die Fed sieht sich mit Kritik an den laufenden Zinserhöhungen konfrontiert. Kritiker behaupten, dass sie Instrumente einsetzt, die nicht geeignet sind, die tatsächlichen Auswirkungen auf die Wirtschaft richtig einzuschätzen. Eine Studie, die historische Krisen der letzten 800 Jahre untersucht, warnt davor, dass die der jüngsten Bankenkrise zugrundeliegenden Probleme noch lange nicht gelöst sind und ein grösserer Zusammenbruch wahrscheinlich bevorsteht. Verschiebungen in den geopolitischen Beziehungen und Handelsabkommen beschleunigen den Niedergang des Dollars als Weltreservewährung, während die jüngste Abschaltung der letzten deutschen Atomkraftwerke die Energie- und Lebensmittelpreise in die Höhe treibt.

Highlights



Die Konkursanmeldungen in der EU stiegen im vierten Quartal 2022 um 26,8 % gegenüber dem Vorquartal und erreichten damit den höchsten Stand seit 2015. Alle Sektoren verzeichneten im vierten Quartal einen Anstieg der Insolvenzen, wobei Lagerung und Transport um 72,2 %, Beherbergung und Verpflegung um 39,4 % und Bildung, Gesundheit und Soziales um 29,5 % zunahm. Den grössten Anstieg im Vergleich zum Q4 2019 vor der Pandemie verzeichneten Beherbergungs- und Nahrungsmitteldienstleistungen mit 97,7 % und Transport und Lagerung mit 85,7 %.



Ende Januar lag die Staatsverschuldung der USA bei über 120 % ihres BIP. Noch besorgniserregender sind jedoch die jährlichen Zahlungen, die zur Bedienung dieser Schulden erforderlich sind. Die Kosten für den Schuldendienst stiegen im Laufe des Jahres 2022 fast parabolisch an und beliefen sich Ende März auf schätzungsweise über 800 Milliarden Dollar, was einen noch nie dagewesenen Anstieg von 40 % gegenüber früheren Höchstständen bedeutet. Die Geschwindigkeit, mit der diese Zahlungen steigen, ist besonders alarmierend, da sie aufgrund der Auswirkungen der steigenden Renditen fast exponentiell zunehmen.

Edelmetalle & Rohstoffe

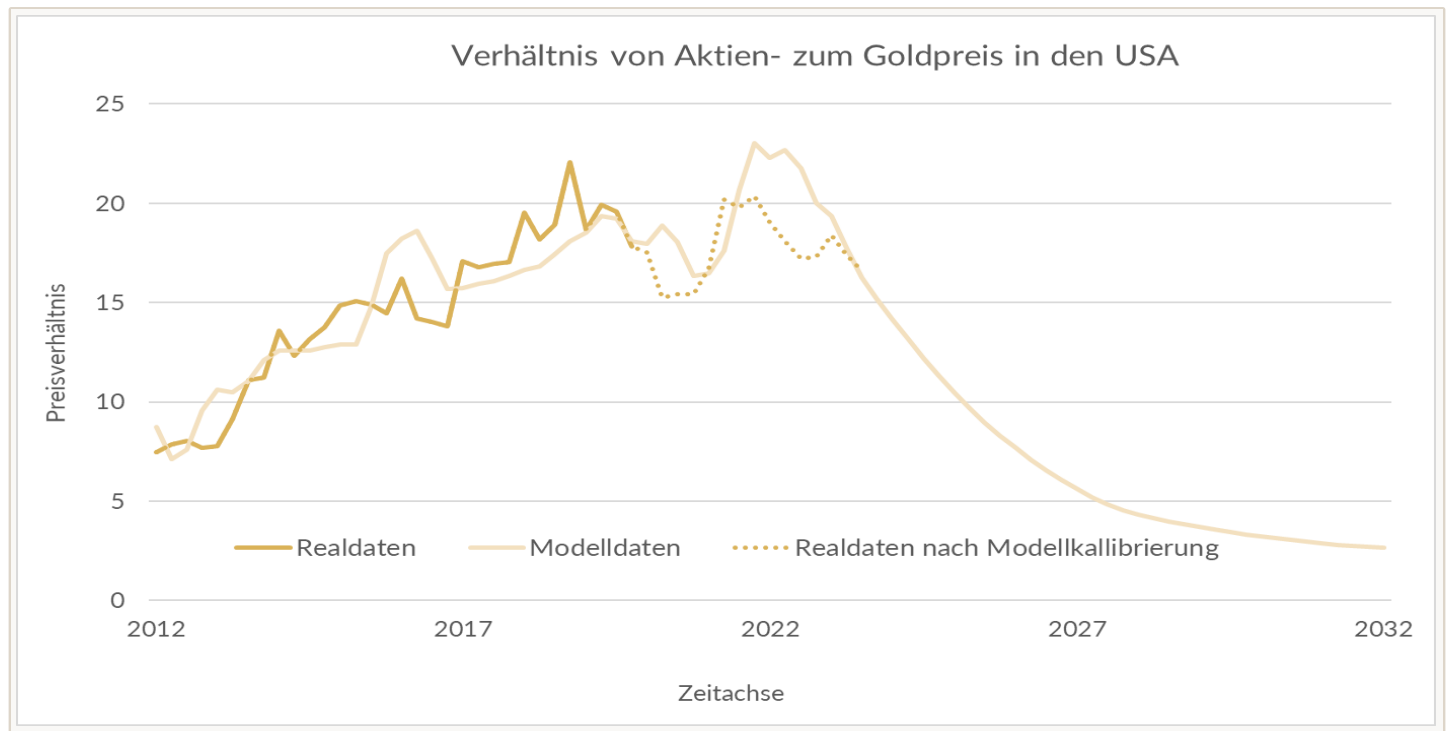
Nach der Entscheidung mehrerer OPEC+ Staaten, die Produktion zu drosseln, wird mit einem Anstieg der Ölpreise gerechnet. Abgesehen von Kupfer, bei dem kurzfristig kaum Bewegung zu erwarten ist, setzt sich der lang- und kurzfristige Aufwärtstrend bei allen Edelmetallen und Rohstoffen fort.

Indikator	Gold	Silber	Kupfer	Öl	Agrar
Aktuell	↗	↗	→	↗	↗
Ausblick	↗	↗	→	↗	↗
Trend	↗	↗	↗	↗	↗

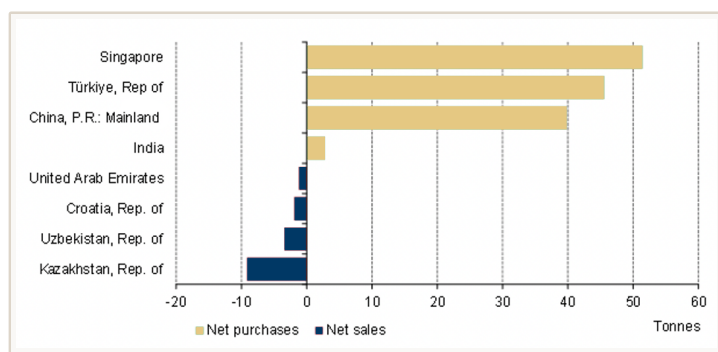
Gold-Aktien Prognosemodell

Das derzeitige Niveau der Verschuldung im Vergleich zur Produktion der Realwirtschaft ähnelt der Situation in den germanischen Ländern vor den Weltkriegen in den 1910er Jahren und der Situation in Frankreich vor der Französischen Revolution in den 1790er Jahren.

Auf der Grundlage dieser Daten wird der Höhepunkt der produktiven Anlagen (wie z. B. Aktien) Gold übertreffen. Ab dann prognostiziert das Modell eine Outperformance von Gold gegenüber Aktien (helle Linie). Betrachtet man die realen Daten des Verhältnisses zwischen Aktien und Goldpreis (gepunktete Linie) sieht man, dass der Trend, wobei Gold besser abschneidet als Aktien, bereits Anfang 2022 begann. Ob wir eine weitere Gegenbewegung erleben werden oder nicht, ist derzeit schwer vorherzusagen, aber der langfristige Trend zu einer höheren Goldperformance bleibt eindeutig.



Gold Story



Mehrere Faktoren tragen zum jüngsten Anstieg des Goldpreises bei, darunter die weltweiten geopolitischen Spannungen, die niedrigen Zinssätze und das zunehmende Inflationsrisiko. Die Zentralbanken wenden sich dem Gold zu, um ihr Vermögen vor den mit dem US Dollar verbundenen Risiken zu schützen. In diesem Jahr haben die Goldkäufe die Verkäufe bisher bei weitem übertroffen. Indem sie ihre Reserven von Dollar in Gold umwandeln, machen diese Länder Gold zu einem noch wertvolleren Vermögenswert.

Darüber hinaus hat der jüngste Bank-Run Viele dazu veranlasst, die Sicherheit ihres Vermögens in Frage zu stellen. Selbst lokale und regionale Banken werden nun als zunehmend riskant angesehen, und angesichts der drohenden Pleite bei Gewerbeimmobilien wenden sich die Menschen Gold und Silber zu, was zu einer erhöhten Nachfrage nach diesen Edelmetallen führt. Gold ist in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit ein wichtiger Vermögenswert, da es Schutz vor Inflation und Währungsabwertung bietet. Der jüngste Anstieg des Goldpreises wird von einigen Analysten als Beginn eines ruhigen Bullenmarktes angesehen, der mit der Zeit weiter an Dynamik gewinnen wird.

Gold mag zwar nicht die aufregendste Anlage sein, aber es ist eine wichtige Investition für diejenigen, die ihr Portfolio diversifizieren und ihr Vermögen schützen wollen. Da sich immer mehr Menschen Gold als sicheren Hafen für ihr Vermögen zuwenden, wird die Dynamik in diesem Sektor wahrscheinlich weiter zunehmen. Der Bullenmarkt für Gold hat gerade erst begonnen, und Anleger, die sich diesen Trend zunutze machen, könnten in den kommenden Jahren gut aufgestellt sein, um erfolgreich zu sein.